

Herren Bezirksliga Gr. 4

SC 1920 Niedervorschütz : TuS 1862/1911 Fritzlar
Freitag, 22.09.2023, 19:30 Uhr

Lincke, Ranft und Hofmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TuS 1862/1911 Fritzlar, als Manfred Lincke sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber SC 1920 Niedervorschütz sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Lincke, Ranft und Hofmann, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Den Start machten die Doppel. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Thöne / Kinnback und Lincke / Henn, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Stieghorst / Schomberg verloren derweil ihre Partie gegen Ranft / Hofmann unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Metz / Koch gegen Eitel / Lange nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 7:11, 11:5, 12:10 nicht verloren. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Holger Stieghorst bekam seinen Gegner Fabian Hofmann indessen beim deutlichen 7:11, 6:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Dirk Schomberg bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Johannes Ranft. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Ulrich Metz gegen Torsten Eitel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:8, 4:11, 16:14 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim folgenden 5:11, 7:11, 7:11 gegen Manfred Lincke fand Rainer Thöne von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Thomas Koch Bjarne Lange in fünf Sätzen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Stefan Kinnback letztlich parat, um Markus Henn final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des SC 1920 Niedervorschütz und des TuS 1862/1911 Fritzlar in die Box. Keinen Zähler beisteuern konnte Holger Stieghorst im Match gegen Johannes Ranft, das 0:3 verloren ging. Dirk Schomberg verlor sein Spiel gegen Fabian Hofmann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Zähler für die Gäste musste Ulrich Metz bei der 1:3-Niederlage gegen Manfred Lincke hinnehmen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen den TTC Neukirchen–Riebelsdorf II, während der TuS 1862/1911 Fritzlar am 29.09.2023 gegen den TSV Gilsatal 1914 antritt.

Statistik:

SC 1920 Niedervorschütz

Doppel: Thöne / Kinnback 0:1, Stieghorst / Schomberg 0:1, Metz / Koch 1:0

Einzel: H. Stieghorst 0:2, D. Schomberg 0:2, U. Metz 1:1, R. Thöne 0:1, T. Koch 1:0, S. Kinnback 0:1

TuS 1862/1911 Fritzlar

Doppel: Ranft / Hofmann 1:0, Lincke / Henn 1:0, Eitel / Lange 0:1

Einzel: J. Ranft 2:0, F. Hofmann 2:0, M. Lincke 2:0, T. Eitel 0:1, M. Henn 1:0, B. Lange 0:1